

Krefeld, 14.06.2021

## „Verlässlich. Zukunft. Gestalten.“ SWK 2020 mit Allzeithoch beim Konzernumsatz

Wirtschaftlich war 2020 für die SWK wie für viele andere Unternehmen geprägt von der Corona-Pandemie. Doch trotz der widrigen Umstände war es ein erfolgreiches Jahr für die SWK. Mit rund 1,37 Milliarden Euro Konzernumsatz liegt die SWK im Jahr 2020 auf dem höchsten Niveau ihrer fast 170-jährigen Geschichte. Der Konzernjahresüberschuss liegt mit 22,6 Mio. Euro ebenfalls über dem Vorjahr (20,1 Mio.). Damit wurde die Prognose übertroffen, die von einem Konzernjahresüberschuss auf dem Niveau von 2019 ausging. Dies liegt im Wesentlichen daran, dass einige Betriebsergebnisse im Geschäftsfeld Entsorgung und im Geschäftsfeld Energie und Wasser die Betriebsergebnisse der SWK ENERGIE und lekker Energie besser ausgefallen sind als erwartet.

### Ergebnis für die Stadt Krefeld

Wie in den vergangenen Jahren leistet die SWK AG auch für das abgelaufene Geschäftsjahr einen erheblichen Beitrag für den Haushalt der Stadt Krefeld. Der für die Ausschüttung an die Stadt Krefeld relevante Jahresüberschuss der SWK AG liegt bei rund 15,5 Mio. Euro. Der Zufluss in den Haushalt der Stadt Krefeld ergibt sich aus der Netto-Dividende in Höhe von 7,4 Mio. Euro und der Konzessionsabgabe in Höhe von 14,1 Mio. Euro. Mithin beläuft sich der Zufluss für die Stadt Krefeld aus dem Geschäftsjahr 2020 auf 21,5 Mio. Euro und liegt damit etwa auf Vorjahresniveau (21,9 Mio. Euro).

Darüber hinaus übernimmt die SWK die Verluste aus dem Öffentlichen Personennahverkehr - in 2020 betrug der Verlustausgleich ca. 21,5 Mio. Euro - zahlt Gewerbesteuern und vergibt alljährlich erhebliche Aufträge an lokale und regionale Unternehmen. Hinzu kommen die Sponsoring- und Spendenaktivitäten der SWK für Kultur, Soziales und Sport. Auch und gerade in Corona-Zeiten stand die SWK verlässlich ihren Partnern zur Seite.

Auf dem Heimatmarkt hat die SWK gerade in Corona-Zeiten gezeigt, dass sie ihre ureigenste Aufgabe für die Menschen in der Region sehr ernst nimmt - sogar wörtlich: Wer Daseinsvorsorge betreibt, muss da sein. Und sie war da, Straßenbahnen und Busse sind gefahren, der Abfall wurde zuverlässig entsorgt, der Winterdienst gemacht, die Energie- und Wassernetze 24/7 stabil gehalten. Ohne dabei auf Kurzarbeit zurückgreifen zu müssen, bemerkenswert insbesondere im Bereich ÖPNV. Auch in Hochinzidenz-Zeiten hatte das SWK & GSAK Service-Center geöffnet.

***Eine downloadfähige Story zu unserem Kundenservice in der Pandemie finden Sie hier: [konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/swk-gsak-service-center](https://konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/swk-gsak-service-center)***

---

#### TEAM MEDIEN

Dorothee Winkmann (Leitung)  
02151 98-2570

Anke Friedrichs  
- 4255

Dirk Höstermann  
- 2583

Michael Paßon  
- 1904

## Geschäftsfeld Energie & Wasser

<b>Umsatz</b>	993 Mio. € (+5,6%)
<b>Stromabsatz</b>	2.016 GWh (+10,4%)
<b>Gasabsatz</b>	2.869 GWh (+7,9%)
<b>Trinkwasserabsatz</b>	12,5 Mio. m <sup>3</sup> (+1,6%)

Im Geschäftsjahr 2020 konnte die SWK weitere Energiekunden-Portfolien außerhalb Krefelds übernehmen (beispielsweise rund 2.000 Enovos-Kunden) und so das Geschäftsfeld Energie strategisch erweitern. Mittlerweile verfügt der SWK-Konzern über rund 750.000 Kunden im Energiebereich. „Wir müssen uns immer stärker dem Wettbewerb stellen. Nur wer es schafft, den Kundenrückgang im Heimatmarkt zu begrenzen und außerhalb desselben erfolgreich zu kompensieren, hat langfristig eine Chance, auch seine Position im Heimatmarkt weiter zu verteidigen“, sagt SWK-Vorstandssprecher Carsten Liedtke.

Dazu zählt, dass auch die lekker Energie im Berichtsjahr erneut bundesweit Kundenwachstum generieren konnte. Ursächlich sind neben dem anorganischen Wachstum gezielte Bestandskundenmaßnahmen für wechselaffine Kunden. Mit der Ampere AG aus Berlin konnte in 2020 zudem ein neuer strategischer Partner unter das Dach der SWK geholt werden. Seit mehr als 20 Jahren wirkt das Unternehmen erfolgreich als so genannter Aggregator im Energiegeschäft für Geschäfts- und Gewerbekunden. Ampere bündelt die Nachfrage von Gewerbe- und mittelständischen Geschäftskunden aus ganz Deutschland und vermittelt ihnen günstige Energielieferverträge für Strom und Gas.

### SWK forscht an innovativen Lösungen zur alternativen Energieerzeugung

Nachhaltiger Erfolg stellt sich nur ein, wenn man Forschungs- und Entwicklungsarbeit leistet, um die Herausforderungen der Energie- und Mobilitätswende zu meistern. In 2020 haben EGK und SWK ENERGIE gemeinsam die Umsetzung einer Aufbereitungsanlage mit innovativen Nutzungsmöglichkeiten der Bio- und Sondergase, die bei der EGK entstehenden, gestartet. Vorausgegangen war eine mehrjährige Konzeptarbeit mit dem Ziel, gleichzeitig anlagentechnische Eigenschaften und wirtschaftliche Nutzungsmöglichkeiten bei den entstehenden Bio- und Sondergasen zu entwickeln. Ein weiterer Ausbau des Geschäftsfeldes rund um die Erzeugung grünen Gasen wird derzeit geprüft.

Im Kontext der Energiewende sowie der zunehmenden politischen Debatte um das Thema Wasserstoff untersuchte die NGN zusammen mit der SWK MOBIL und der Hochschule Niederrhein in 2020, inwiefern eine Elektrolyseanlage zur Herstellung von Wasserstoff in Krefeld betrieben und der erzeugte Wasserstoff im Mobilitätsbereich über eine eigene

#### TEAM MEDIEN

Dorothee Winkmann (Leitung)  
02151 98-2570

Anke Friedrichs  
- 4255

Dirk Höstermann  
- 2583

Michael Paßon  
- 1904

## ● MEDIENINFORMATION

Tankstelle eingesetzt werden kann. Das Ziel: Die Erarbeitung einer Entscheidungsgrundlage zur Umsetzung der Sektorenkopplung in Krefeld.

Es wurden das Betriebsgelände der SWK MOBIL sowie der EKG hinsichtlich des Platzbedarfs, der Netzanbindung, der Fahrzeug-Umlaufplanung sowie der Strombezugskosten untersucht. Unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der SWK MOBIL sind zusätzlich Umsetzungsalternativen für unterschiedliche Antriebsvarianten und des Wasserstoff-Speichers modelliert worden. Die Wahl für den Elektrolyseur fiel am Ende auf das Gelände der EGK an der Parkstraße - aus Gründen der Wirtschaftlichkeit, der Skalierbarkeit, der logistischen und örtlichen Gegebenheiten sowie der hohen Versorgungssicherheit.

Die von der SWK ENERGIE im Rahmen des Wettbewerbs „KWK-Modellkommune“ entwickelte WoB-Box mit dem Konzept einer wirtschaftlich orientierten Betriebsführung von dezentralen Mini-KWK-Systemen wurde in 2020 kommerziell vorangetrieben. Unter dem Leitgedanken „Übertragbarkeit auf andere Kommunen und Energieversorgungsunternehmen“ wurden die Erkenntnisse aus der bereits zuvor abgeschlossenen Projektphase im Berichtsjahr zusammen mit der Quantum GmbH (ein Zusammenschluss mehrerer Stadtwerke zur gemeinsamen Energiebeschaffung) weiteren Stadtwerken und Interessierten zugänglich gemacht. Neuartige Dienstleistungen im Bereich der Optimierung von dezentralen Erzeugungsanlagen werden hierbei aktiv zu einem wirtschaftlichen Geschäftsfeld entwickelt. SWK und Quantum konnten mit der Firma 2G Energy aus Heek im Münsterland Deutschlands größten Hersteller von Blockheizkraftwerken als Kooperationspartner gewinnen.

### Geschäftsfeld Entsorgung

<b>Umsatz</b>	320 Mio. € (+8,7%)
<b>Wert- und Reststoffbehandlung EGN</b>	1,35 Mio. Tonnen (+7,6%)
<b>gereinigte Abwässer EGK</b>	24,7 Mio. m <sup>3</sup> (-6,1%)
<b>Gesammelte Abfallmenge GSAK</b>	111.000 Tonnen (-1,9%)

Der SWK-Konzern bildet bei der Entsorgung die gesamte fünfstufige Abfallhierarchie ab: Kreislauf- und Ressourcenwirtschaft aus einer Hand. GSAK, EGK und EGN mit ihren Tochtergesellschaften bieten die gesamte Palette von Entsorgungsdienstleistungen an und arbeiten eng zusammen: Abfallsammlung und -sortierung, Recycling, Verwertung, Deponiebetrieb und Verbrennung sowie im Rahmen der Abwasserreinigung den Kläranlagenbetrieb. Im Jahr 2020 hat die EGK 265.400 MWh Energie aus der thermischen Verwertung der Müll- und Klärschlammverbrennungsanlage in das lokale Netz eingespeist. Die Wärmemenge entspricht dem jährlichen Heizbedarf von ca. 10.000 Haushalten, mit der Strommenge können theoretisch rund 17.500 Haushalte versorgt werden.

#### TEAM MEDIEN

Dorothee Winkmann (Leitung)  
02151 98-2570

Anke Friedrichs  
- 4255

Dirk Höstermann  
- 2583

Michael Paßon  
- 1904

Die Positionierung der EGK als leistungsfähiger und zuverlässiger Partner wurde durch die erfolgreichen Wiederholungsaudits zum Qualitäts-, Umwelt-, Energie-, Arbeitsschutz- und Informationssicherheitsmanagement auch 2020 unterstrichen. Die erneute Zertifizierung zum Entsorgungsfachbetrieb ist in diesem Kontext ebenso zu erwähnen wie die wiederholte Anerkennung als thermische Verwertungsanlage durch die Bezirksregierung Düsseldorf.

***Downloadfähige Stories zur energieeffizienten Verwertung in der MKVA und zum Kunststoffrecycling finden Sie hier:***

***[konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/umweltfreundliche-waerme-fuer-krefeld](https://konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/umweltfreundliche-waerme-fuer-krefeld) und hier: [konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/egn-kunststoff-recycling](https://konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/egn-kunststoff-recycling)***

### Mehr Sperrmüll während der Corona-Pandemie

Die GSAK betreibt als Drittbeauftragte der Stadt Krefeld die Abfallsammlung, die Straßenreinigung und den Winterdienst in der Stadt Krefeld. Dieses Kerngeschäft zeigte im Berichtsjahr große Stabilität und wurde auch durch die Corona- Pandemie nicht wesentlich beeinflusst. Auch durch vergleichbare Erfahrungen anderer Kommunen ist jedoch festzustellen, dass die Maßnahmen zur Eindämmung des Infektionsgeschehens auch das Verbraucherverhalten verändert und zu einer signifikanten Steigerung der Haus- und Sperrmüllmenge maßgeblich beigetragen hat.

„Die EGN kann trotz der konjunkturellen Abschwächung aufgrund der Corona-Pandemie auf einen guten Geschäftsverlauf im Berichtsjahr zurückblicken“, freut sich SWK-Vorständin Kerstin Abraham. Durch die Pandemie waren bei Kunden im Industrie- und Gewerbekundensegment sowie im Veranstaltungsmanagement Auftragsrückgänge zu verzeichnen. Entgegen der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung konnte in der Baubranche jedoch ein Wachstum des Bruttoinlandsproduktes verzeichnet werden, was sich positiv auf die Abfallströme ausgewirkt hat. Des Weiteren waren die Dienstleistungen der EGN im Kommunalkundensegment vermehrt gefragt. Zu nennen ist hier vor allem der neu hinzugewonnene Leichtverpackungs-Sammelauftrag (gelber Sack/gelbe Tonne) in der Stadt Aachen und die Zusammenarbeit mit dem Kreis Kleve, dessen Entsorgungsvertrag mit der EGN in 2020 begonnen hat.

Durch die strategische nördliche Ausweitung des EGN-Kerngebietes erhöhten sich auch die Umsätze im Containergeschäft in den Kreisen Kleve, Wesel sowie im westlichen Ruhrgebiet im Verbund mit Kohl Containerdienst und der D&H Baustoff Verwertungs-GmbH in 2020 deutlich.

Apropos Container: Weitere Umsatzsteigerungen im Bereich des Gewerbe-, Industrie- und Privatkundensegments wurden 2020 mit der Marke Curanto durch die Erhöhung der Online-Präsenz erzielt. Im Vergleich zum Vorjahr gab es in 2020 eine Umsatzsteigerung und eine Steigerung bei den Bestellungen um jeweils 56 Prozent. Die EGN sieht für die kommenden

#### TEAM MEDIEN

Dorothee Winkmann (Leitung)  
02151 98-2570

Anke Friedrichs  
- 4255

Dirk Höstermann  
- 2583

Michael Paßon  
- 1904

## ● MEDIENINFORMATION

Jahre gute Chancen, mit der Marke Curanto und einer Erweiterung der Dienstleistungspalette die Umsätze weiter zu steigern und erste Ergebnisbeiträge zu realisieren.

**Eine downloadfähige Story zu Curanto finden Sie hier:**  
[konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/eqn-container-shop](https://konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/eqn-container-shop)

### Geschäftsfeld Verkehr

<b>Umsatz</b>	35,7 Mio. € (-11,4%)
<b>Fahrgäste</b>	28,6 Mio. (-23,5%)
<b>Fuhrpark</b>	128 Busse und Straßenbahnen
<b>Schienennetz</b>	43 Kilometer

Im Geschäftsfeld Verkehr war 2020 für die SWK MOBIL das Jahr der Extreme. Konnten in den ersten beiden Monaten des Geschäftsjahres wieder Zuwachsraten bei den Kundenzahlen und beim Umsatz erzielt werden, war die SWK MOBIL ab März 2020 wenig überraschend sehr stark von den Auswirkungen der Corona-Pandemie betroffen. So sank die Zahl der Fahrgäste im Berichtsjahr um knapp ein Viertel, und der Umsatz ging um fast fünf Mio. Euro zurück. Diese Mindereinnahmen wurden durch den ÖPNV-Rettungsschirm des Landes NRW jedoch vollständig ausgeglichen.

Die SWK MOBIL investierte auch in 2020 in die Modernisierung ihres Fuhrparks. Mittlerweile ist die Entwicklung bei der Hybrid-Technologie weiter vorangeschritten, und so hat die SWK in 2020 neun weitere Hybrid-Gelenkbusse vom Typ Mercedes-Benz Citaro gekauft, die die bestehende Flotte von zehn Fahrzeugen ergänzen. „Die Hybridtechnologie gehört zu jenen Bereichen, in denen wir als SWK für Krefeld mit viel Engagement und klaren Taten eine Vorreiterrolle einnehmen. Mit unseren neun neuen Fahrzeugen tragen wir dem technischen Fortschritt auf diesem Gebiet Rechnung“, erklärt Carsten Liedtke. Für die neuen Busse investierte die SWK knapp drei Mio. Euro.

### SWK KRuiser als Teil der Mobilitätswende

Sauber und stilvoll durch Krefeld – das ging in 2020 auch mit dem SWK KRuiser. Die schicken Elektroroller zum Mieten sind Teil der Mobilitätswende in Krefeld. Mit ihnen ist man stilsicher und günstig unterwegs und parkt einfach an geeigneter Stelle – wenn niemand behindert wird auch auf dem Bürgersteig. Ganz ohne Parkplatzsuche. 35.000 Kilometer wurden im Jahr 2020 von den Nutzern mit den KRuisern gefahren. Im Schnitt düsen die Nutzer rund vier Kilometer mit den schicken Elektrorollern und buchen die umweltfreundlichen Gefährte für 41 Minuten. Die Flotte wird weiter ausgebaut, und in Kürze werden 75 KRuiser im Krefelder Stadtgebiet verteilt zur Verfügung stehen.

#### TEAM MEDIEN

Dorothee Winkmann (Leitung)  
02151 98-2570

Anke Friedrichs  
- 4255

Dirk Höstermann  
- 2583

Michael Paßon  
- 1904

Der Ride-Sharing-Service „mein SWCAR“ ging 2020 in sein zweites Jahr. Keine Haltestellen, keine festgelegte Route und kein Fahrplan, „mein SWCAR“ kommt, wenn man es bestellt – per App. Größtenteils elektrisch ist „mein SWCAR“ mit fünf im typischen London-Taxi-Design gestartet. Natürlich als Plug-In-Hybrid größtenteils elektrisch. In 2020 wurde der Angebotszeitraum ausgeweitet. Jetzt kann man „mein SWCAR“ schon ab 18 Uhr bestellen; bisher war dies erst ab 20 Uhr möglich. Leider gab es corona-bedingt wenig Möglichkeiten für die Kunden, abends oder nachts irgendwo hinfahren zu können.

**Eine downloadfähige Story zu den Mobilitätsangeboten der SWK in Krefeld finden Sie hier: [konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/mobilitaet-in-krefeld](https://konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/mobilitaet-in-krefeld)**

Ein weiteres Ziel bei der Mobilitätswende ist die Barrierefreiheit an Haltestellen. Diese soll zusammen mit der Stadt Krefeld kontinuierlich weiter ausgebaut und fortgeführt werden. Es ist beabsichtigt, einen gemeinsamen Umbauplan zu erarbeiten, der dann auch als Anlage zur Fortschreibung des Krefelder Nahverkehrsplans dienen und politisch beschlossen werden soll. So ist angedacht, die Haltestellen vor allem im Rahmen von straßenzugweisen Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten gleich mit umzubauen.

## Die Mitarbeitenden im Konzern

Mit 2.967 Beschäftigten arbeiteten zum Stichtag 31.12.2020 so viele Menschen wie nie zuvor im SWK-Konzern (+133). Dies liegt insbesondere im Erwerb der Ampere AG und ihrer zusammen 82 Mitarbeitenden begründet. Mittlerweile wurde die Schwelle von 3.000 Beschäftigten im SWK-Konzern überschritten. Auch die Zahl der Auszubildenden liegt mit 87 auf einem weiterhin hohen Niveau. Neu eingeführt wurde in dem Zusammenhang in 2020 der Ausbildungsberuf des „Maschinen- und Anlagenführers/-in“ bei der EGN. Wie schon im Jahr zuvor wurde die EGN erneut von der IHK als bester Ausbildungsbetrieb ausgezeichnet.

„Ohne engagierte Mitarbeitende können wir als SWK keinen Erfolg haben. Ihnen gilt unser besonderer Dank für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr. Was gerade in der gesamten, langen Phase der Corona-Pandemie geleistet wurde, macht uns stolz und dankbar“, sagt Kerstin Abraham. Und die SWK benötigt ständig weitere Expertinnen und Experten für ihre zahlreichen Projekte beim Klima- und Ressourcenschutz, für exzellenten Kundenservice, den Netzbetrieb, den Vertrieb oder die Produktentwicklung.

## Hybrides Arbeiten in der Zukunft

Im Wettbewerb um Fachkräfte stellen Bewerber höhere Anforderungen an ihren Arbeitsplatz. Insbesondere die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die

### TEAM MEDIEN

Dorothee Winkmann (Leitung)  
02151 98-2570

Anke Friedrichs  
- 4255

Dirk Höstermann  
- 2583

Michael Paßon  
- 1904

Arbeitsplatzgestaltung wie auch die persönliche Weiterentwicklung spielen bei der Arbeitsplatzwahl eine Rolle. Die SWK hat während der Corona-Pandemie das Arbeiten weiter flexibilisiert, Arbeitszeiten und Arbeitsorte maximal ausgedehnt. Diese Maßnahmen waren erforderlich, um auf der einen Seite das Infektionsrisiko zu minimieren und auf der anderen Seite den Mitarbeitenden den größtmöglichen Spielraum im Spannungsfeld Beruf/Kinderbetreuung/Home Schooling zu geben. „Mittlerweile ist das Arbeiten von unterschiedlichen Orten aus beruflicher Alltag bei der SWK und eine Situation, die bestimmt auch in der Nach-Corona-Zeit bestehen bleibt“, ist Kerstin Abraham überzeugt. Hybrides Arbeiten lautet das Stichwort. Arbeiten aus dem Büro oder von Zuhause aus – so wie es eben gerade in die Situation des Mitarbeitenden und des Unternehmens passt.

**Downloadfähige Stories zum künftigen Zusammenarbeiten im SWK-Konzern finden Sie hier: [konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/mitarbeitende-und-corona](https://konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/mitarbeitende-und-corona) und hier: [konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/swk-konzern-in-einer-app](https://konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/swk-konzern-in-einer-app)**

Entscheidend für die Attraktivität als Arbeitgeber ist, dass potenzielle Kandidaten überhaupt auf das Unternehmen aufmerksam werden. Um einen einheitlichen Außenauftritt zu gewährleisten und die SWK als attraktiven Arbeitgeber sichtbarer zu machen, erfolgte in 2020 eine inhaltliche Überarbeitung der Auftritte in den Business-Netzwerken XING, LinkedIn sowie im Arbeitgeberbewertungsportal kununu. Das Angebot einer Bewertung der SWK auf kununu hat zu einem deutlichen Anstieg der Bewertungen, einer positiven Steigerung der Gesamtbewertung und der Weiterempfehlungsquote geführt. Die Zugriffszahlen bei XING und LinkedIn konnten deutlich erhöht werden.

## Regionales Engagement

Seit vielen Jahren fördert die SWK Kultur, Sport und soziale Einrichtungen in Krefeld und der Region und sorgt mit ihren Veranstaltungen für ein vielfältiges Leben in der Stadt. Das hat sich auch in Corona-Zeiten nicht geändert. So wurde im Sommer 2020 unter strengen Hygienevorschriften erneut das SWK OPEN-AIR-KINO an der Galopprennbahn ausgerichtet. Die SWK unterstützte zudem die Veranstalter des Autokinos am Sprödentalplatz, welches im April und Mai 2020 zu Beginn der Pandemie als willkommene Abwechslung großen Anklang bei den Besuchern fand.

Gewerbetreibenden aus Gastronomie und Einzelhandel stellte die SWK während der Corona-Krise den KRuiser-Elektroroller für eine kleine Servicepauschale zur Verfügung. Weiterhin unterstützte die SWK jene, die Krefeld am Laufen halten. Mitarbeitende aus dem Gesundheitswesen, dem Lebensmitteleinzelhandel, Apotheken oder Drogerien konnten den KRuiser für den Weg zur Arbeit und zurück nutzen und erhielten 150 Freiminuten.

### TEAM MEDIEN

Dorothee Winkmann (Leitung)  
02151 98-2570

Anke Friedrichs  
- 4255

Dirk Höstermann  
- 2583

Michael Paßon  
- 1904

Das sind nur ein paar Beispiele, in denen die SWK in 2020 bewiesen hat, dass sie „da“ ist. Denn Daseinsvorsorge bedeutet eben genau das: da zu sein und nicht abzutauchen. Auch und gerade, wenn es gilt, gemeinsam eine Krise zu bewältigen.

### Blick in die Zukunft

Pandemiebedingt werden in allen Geschäftsfeldern der SWK auch für 2021 weiter belastende Effekte erwartet. Allerdings ist es schwierig, bezüglich des Umfangs nähere Angaben zu machen, da dies von Dauer und Intensität der Pandemie und der politischen Maßnahmen abhängt. „Insgesamt stellt sich die finanzielle Situation des SWK-Konzerns jedoch weiter als robust dar“, sagt Carsten Liedtke, betont aber gleichzeitig: „Insbesondere die SWK MOBIL leidet unter den Auswirkungen von Corona. Die starken Kundenverluste aus 2020 werden wohl nicht kurzfristig aufzuholen sein und uns noch einige Jahre beschäftigen.“ Neue, flexiblere Ticketkonzepte und Produkte im Verbund mit dem VRR könnten hier ein Lösungsansatz sein, um verlorene Fahrgäste zurückzugewinnen.

### Intelligente Sektorenkopplung

„Als Infrastrukturunternehmen in der Stadt bleibt es unsere vorderste Aufgabe, die Energie- und Mobilitätswende voranzutreiben, indem wir diese Sektoren intelligent miteinander verbinden. Dabei setzen wir auf Innovationen wie unsere geplante Wasserstoffproduktion. Das wollen wir in 2021 weiter vorantreiben“, erklärt Kerstin Abraham. Carsten Liedtke betont: „Für solche Innovationen und Investitionen benötigen wir möglichst schnell stabile Rahmenbedingungen und klare, verlässliche Vorgaben der Politik, um unsere Entscheidungen gezielt darauf ausrichten zu können.“

Das im Sommer 2018 gestartete Forschungs- und Entwicklungsprojekt ELMAR (Erzeugungs- und Lastmanagement von Müllverbrennungsanlagen als Beitrag zur Sektorenkopplung) wurde in 2020 plangemäß fortgeführt und wird im Jahr 2021 abgeschlossen. Ziel des gemeinsamen Projektes von EGK, SWK und Hochschule Niederrhein ist es, das Flexibilisierungspotenzial von Müllverbrennungsanlagen aus technischer, wirtschaftlicher und betrieblich-organisatorischer Sicht zu ermitteln und zu nutzen. Darüber hinaus soll das Projekt ELMAR Potenziale der Müllverbrennung im Rahmen der Energiewende aufzeigen.

Nachhaltiges, wertorientiertes Handeln hat bei der SWK seit jeher einen hohen Stellenwert. Heute liegt die Ökostromquote des SWK-Konzerns bei beachtlichen 81 Prozent. Vier Fünftel des durch SWK- oder lekker-Kunden verbrauchten Stroms stammt also aus erneuerbaren Energien wie Wind-, Solar-, Wasserkraft-, Biomasse- oder Geothermieanlagen. Bundesweit liegt dieser Anteil bei etwas mehr als 50 Prozent. In Kürze wird die SWK ein neues Ökostrom-Produkt, speziell für ihre Kunden aus Krefeld und am Niederrhein anbieten. Das

#### TEAM MEDIEN

Dorothee Winkmann (Leitung)  
02151 98-2570

Anke Friedrichs  
- 4255

Dirk Höstermann  
- 2583

Michael Paßon  
- 1904

## ● MEDIENINFORMATION

Besondere: Mit einem Teil des Erlöses werden energieeffiziente Projekte in der Region unterstützt.

**Downloadfähige Stories zum Nachhaltigkeits-Engagement der SWK finden Sie hier: [konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/nachhaltige-stromerzeugung](https://konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/nachhaltige-stromerzeugung) und [konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/deutscher-nachhaltigkeitskodex](https://konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/deutscher-nachhaltigkeitskodex)**

Klimaschutz, Kundenzentrierung, Innovation und Digitalisierung bestimmen weiter die Ausrichtung der Geschäftsfelder und Gesellschaften im SWK-Konzern in den nächsten Jahren. Nach dem Relaunch des SWK-Internetauftritts im vergangenen Jahr, können sich die Nutzer auf viele neue Features freuen, die noch in 2021 online zu sehen sein werden. Die Chatbots Luis und Luisa sind bereits ein erster Vorgeschmack, eine neue und eigenständig entwickelte SWK-App folgt in Kürze. Und zum Ende des Jahres erstrahlt das Online-Kundenportal in neuem Glanz mit verschiedenen, zeitgemäßen Funktionen, um schnell auf die Kundenbedürfnisse eingehen zu können.

**Eine downloadfähige Story zu unserer neuen digitalen Plattform finden Sie hier: [konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/digitalisierung-auf-stadtwerke-art](https://konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten/digitalisierung-auf-stadtwerke-art)**

Viele weitere Fakten, interessante Geschichten und Hintergründe rund um den SWK-Konzern finden sich auf den SWK-Internetseiten unter [konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten](https://konzern.swk.de/verantwortung/zukunft-gestalten).

---

### TEAM MEDIEN

Dorothee Winkmann (Leitung)  
02151 98-2570

Anke Friedrichs  
- 4255

Dirk Höstermann  
- 2583

Michael Paßon  
- 1904